

Landpartie für Studierende

Dr.med Rolf Stegemann



Medizinische Hochschule
Hannover

Institut für Allgemeinmedizin

Direktor: Prof. Dr. Nils Schneider

MHH: Jahrgangsübergreifende allgemeinmedizinische Ausbildung

	6. Studienjahr
PJ-Wahltertial Allgemeinmedizin	
	5. Studienjahr
Beteiligung am Modul Palliativmedizin	
Beteiligung am Modul Klinische Medizin II	
Blockpraktikum Allgemeinmedizin	
	4. Studienjahr
Beteiligung am Modul Geriatrie	
	3. Studienjahr
Modul Allgemeinmedizin	
	2. Studienjahr
Beteiligung am Modul Diagnostische Methoden	
	1. Studienjahr
Wahlfach 1: Langfristige Begleitung eines Patienten in der hausärztlichen Praxis	
Beteiligung am Propädeutikum	

Die Landpartien seit 2013

- Hintergrund: Der Unterricht im Medizinstudium findet in aller Regel in Großstädten/Mittelzentren und kaum im ländlichen Raum statt.
- Nachfolgend Aufbau der „Landpartie Zeven“ mit dem Institut für Allgemeinmedizin 3 x jährlich Blockpraktikum über 10 Tage inkl. 2 Wochenenden.
- Herbst 2013 können Studierende „hautnah“ die hausärztliche Tätigkeit in Zeven/Bremervörde erleben (10 Stud.)
- 2016 Lüchow (1-3 Stud.)
- 2018 Heidekreis (3-5 Stud.)
- 2019 Hameln/Pyrmont/Stadthagen (3-5 Stud.)
- Aktuell gehen 40-50 Studierende pro Jahr von 270 in die Landpartie



Vorraussetzung Landpartie

- Anfahrt, Unterkunft und Verpflegung werden übernommen
- Kost und Logis wird vor Ort finanziert und organisiert
- Zusätzliches Programm: Begrüßung – und Abschlussabend, Fortbildungen, Besichtigung lokaler Firmen, Freizeitangebote
- Ideal auch für kleine Gruppen – „mal raus aus Hannover“
- Die Koordination muss vor Ort stattfinden
- Unterstützung des Institut für Allgemeinmedizin

Briefe an die öffentliche Verwaltung

Rekrutierung der Studierenden

Werbung an der MHH



Voraussetzungen vor Ort:

- Ansprechpartner
 - für organisatorische Fragen: Mitarbeiterin der Stadt/Gemeinde
 - für inhaltliche Fragen: Hausarzt vor Ort
- Genug Akademische Lehrpraxen für jedes Tertial
 - jeweils gleichzeitig 3x/Jahr: November/Februar/Mai
- Organisation, Ausbildung in den Praxen, Rahmenprogramm
- Finanzielle Förderung



Voraussetzungen Institut für Allgemeinmedizin

- Ansprechpartner
 - für organisatorische Fragen: Sekretariat Lehre
- Betreuung der Lehrpraxen
- Information und Anwerben der Studierenden
- Evaluation



Resumée nach den ersten Jahren

- insgesamt 40 Studierende pro Jahr nutzten das Angebot:
 - Besetzung aller Plätze im Winter/Sommertertia
 - Es existiert teilweise eine Warteliste/ manchmal können nicht alle Plätze belegt werden
- Positive Rückmeldungen der Studierenden
 - Engagement der betreuenden Hausärzte
 - gute Organisation
 - Viele Teilnehmer haben es genossen, Hannover den Rücken kehren zu können und in einem ganz anderen Umfeld zu leben und zu arbeiten
- Zufriedenheit bei den Organisatoren vor Ort und im Institut
 - Zusätzliche Arbeit, die sich lohnt!



Stadt- & Land-Praxen: TOP-Evaluationen durch die Studierenden

„Dr. [...] ist ein Paradebeispiel eines Arztes, der sich sehr herzlich und gewissenhaft um seine Patienten (und Studenten) kümmert. Die Bandbreite der Praxis war sehr groß, sodass ich jeden Tag aus vielen Bereichen noch etwas Neues dazu lernen konnte, praktisch wie theoretisch.“

„Man fühlt sich willkommen und bekommt wirklich einen guten Einblick in das Leben des Landarztes. Das Team vor Ort ist echt toll und hat sich super um uns gekümmert.“

„Kurz und Knapp: sensationell gut! Regt mich echt zum Nachdenken an, dass eine Niederlassung als Hausarzt erstrebenswert ist.“

Fazit: Zukunft der hausärztlichen Versorgung

- Es gibt viele Maßnahmen auf unterschiedlichen Ebenen
- Mit der Landpartie lernen die Studierenden den ländlichen Raum kennen
- Neue Konzepte in den Startlöchern
- Aber: Es ist und bleibt schwierig
- Langer Atem, Fantasie und gemeinsame Anstrengungen



Tourismus und
Freizeit

